

Turnerinnen und Turner unserer Riegen von jung bis alt (D. Moy, 12.12.2016, Mehrzweckhalle Busswil)

Turnerpost

DR & TV Busswil
Ausgabe 2 / Mai 2021



Impressum

Die Turnerpost ist das offizielle Mitteilungsblatt von



www.damenriegebusswil.ch



www.tvbusswil.ch
www.facebook.com/turnvereinbusswil

Präsi: Anna-Magdalena Siegenthaler
Techn. Leitung: Michelle Ackermann
Jugend: Julia Walser

Präsident: Christof Kissling
Techn. Leitung: Florian Gautschi
Jugend: Raphael Egli
Obmann Männerriege: Eric Matthey

Redaktion: Theo Gautschi, Fliederweg 4, 3292 Busswil
Mail: turnerpost-online@tvbusswil.ch

TP-Team: Florian Gautschi, Annina Gerber, Daniela Moy, Eric Matthey

Druck: Printshop Hertig, Lyss
Auflage: 350 gedruckte Exemplare, 150 Newsletter
Erscheint: Dreimal jährlich jeweils im Januar, Mai und Oktober
Abgabe: Gratis an alle Mitglieder, Ehrenmitglieder und Gönner
Download: www.tvbusswil.ch/turnerpost oder
www.damenriegebusswil.ch/turnerpost

Finanzierung: Ausschliesslich durch Einnahmen aus den Inseraten.

Wir danken allen Inserenten bestens für ihre grosszügige Unterstützung der Turnerpost.

Liebe Mitglieder, liebe Leserinnen und Leser,
bitte berücksichtigt unsere Inserenten. Vielen Dank!

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 10. September 2021

«Das wichtigste an Kommunikation ist, zu hören,
was nicht gesagt wird.»

Peter Drucker, 1909 – 2005, österreichisch-amerikanischer Ökonom

Sie lesen in dieser Ausgabe:

3 Editorial Mir hei e Verein, i ghöre derzue...

Offizielle Berichte

5 GV der Damenriege Erstmals schriftliche Generalversammlung

7 GV des Turnvereins GV nicht wie gewohnt durchführbar

9 Jahresbericht ELKI Kurze, aber dennoch intensive ELKI-Saison

Events Berichte über Aktivitäten unserer Riegen

10 Jugi Busswil Von Corona bis «Glogge»

Trainingsstart 2021

Highlights der letzten Jugijahre

17 Der TV bei der Waldarbeit Tannli aufforsten im Busswiler Wald

Agenda Vorschau auf Aktivitäten

20 Veloputzete Verschoben auf den 5. Juni 2021

23 iiu, i bi derbi! Ausblick auf künftige Turnfeste

Feuilleton Allerlei Wissenswertes

24 Support your sport Erfolgreiche Teilnahme der Jugi Busswil

26 Turner-ABC P wie polysportiv

27 Kettenreaktion Interview mit Sofia Barcia

32 Wir gratulieren herzlich ... zum runden Geburtstag

Ich bin Seeländer. Mein Telekom-Anbieter auch.



Fernsehen wie ein König
esag-lyss.ch

ZWA **Autobahn-Garage**

Zwahlen & Wieser AG · Lyss · autobahngarage.ch



Wir bringen Ihr Auto wieder in Form

autobahngarage.ch

Autobahn-Garage · Bielstrasse 98 · 3250 Lyss · +41 32 387 30 30 · info@autobahngarage.ch



Jeep



Editorial

Mir hei e Verein, i ghöre derzue

*Mir hei e Verein, i ghöre derzue
Und d'Lüt säge: Lue, dä ghört o derzue
Und mängisch ghören i würklech derzue
Und i sta derzue*

Liebe Leserinnen und Leser

In den vergangenen langen Monaten bekommen die Zeilen dieses bekannten Lieds von Mani Matter eine ganz andere Bedeutung. Er singt von einem Zusammengehörigkeitsgefühl, welches mal stärker und mal weniger stark ausgeprägt ist, von Menschen, die sich in einer Gruppe zusammenfinden, auch wenn sie vielleicht ausserhalb der Gruppe nicht viel miteinander verbindet.

Es liegt mir fern, mich als Nicht-Epidemiologin über die geltenden Corona-Massnahmen auszulassen, geschweige denn, darüber zu referieren, wann die nächsten Öffnungsschritte zu erfolgen haben. Was ich aber will, ist Ihnen erzählen, wie ich mich als Mitglied der Damenriege – auch in dieser Zeit – fühle. Für mich bedeutet die Mitgliedschaft im Verein eine Integration in eine Gruppe, welche aus Menschen mit ganz unterschiedlichen Talenten besteht. Genau diese Heterogenität macht das Vereinsleben interessant und lebendig. Und wenn wir irgendwo anstehen, dann versuchen wir, das Hindernis gemeinsam zu überwinden. Aktuell vermisse ich die gemeinsamen Momente mit meinen Turnkolleginnen – während und nach dem Training.

Laut Duden hat «vermissen» folgende Bedeutung: Sich mit Bedauern bewusst sein, dass etwas nicht mehr in der Nähe ist und dies als persönlichen Mangel empfinden. Wie schön wäre es, mal wieder zusammen an einer Hundsverlochete zu tanzen?

Auch wenn wir uns momentan nur über den Bildschirm sehen können, so spüre ich trotzdem ein Wir-Gefühl und eine Vorfreude, wenn wir uns endlich wieder richtig sehen können.

*Mir hei e Verein, i ghöre derzue
Und d'Lüt säge: Lue, dä ghört o derzue
Und mängisch ghören i würklech derzue
Und i sta derzue*

ARCHITEKTUR EINFAMILIENHAUS MEHRFAMILIENHAUS UMBAU



BAUTEC

Lassen Sie sich persönlich beraten - wir freuen uns auf Sie!

www.bautech.ch | info@bautech.ch | 032 3874400 | 3292 Busswil

Achtung
HERTIG, *los!*

**IHR ZUVERLÄSSIGER PARTNER
FÜR DRUCKSACHEN IN LYSS**

Hertig + Co. AG
Werkstrasse 34
3250 Lyss

Telefon +41 32 343 60 00
E-Mail info@hertigprint.ch
Web www.hertigprint.ch

PRINT
HERTIG

Generalversammlung der Damenriege

Februar 2021

Erstmals schriftliche Generalversammlung

Die neue Präsidentin Anna-Magdalena Siegenthaler wurde gleich in ihrem ersten Amtsjahr vor grosse Herausforderungen gestellt. Die Generalversammlung wurde erstmalig in schriftlicher Form durchgeführt. Die Infos und der Abstimmungszettel wurden allen Mitgliedern per Post zugestellt. Weitere Unterlagen wurden per Post oder per E-Mail verschickt. Die eingegangenen Abstimmungszettel entsprechen einer erfreulichen Stimmbeteiligung von 86%.

Der Jahresbericht der Präsidentin nahm dieses Jahr nur in Worten Rückblick auf ein aussergewöhnliches Vereinsjahr. Sämtliche durch die Damenriege organisierten Anlässe wurden abgesagt. Keine Korb- und Volleynacht, keine Veloputzete und auch kein Unterhaltungsabend! Somit waren keine Einnahmen zu verzeichnen. Von den geselligen Anlässen konnten einzig der Waldhaushöck und die Vereinsreise durchgeführt werden. Auch sämtliche sportlichen Anlässe wurden abgesagt. Ein Jahr ohne Turnfest, wann gab es das schon! Die Trainings wurden mehrheitlich online durchgeführt.

Für das neue Turnerjahr steht derzeit einzig noch das ausserkantonale Regionaltturnfest GLZ Embrachertal auf dem Programm. Die Seeländischen Turntage in Rapperswil wurden bereits abgesagt, ebenso etliche Frühlingswettkämpfe. Die Korb- und Volleynacht musste auch dieses Jahr abgesagt werden. Ebenso wurde die geplante Trainingswoche der Jugis auf das Frühjahr 2022 verschoben. Auf dem Programm stehen noch die Veloputzete und der Unterhaltungsabend sowie einige gesellige Anlässe.

Leider verstarb im Dezember unser ältestes Ehrenmitglied Erika Rätz. Die Abdankung erfolgte im engeren Familienkreis. Erfreulicherweise konnten sieben neue Turnerinnen aufgenommen werden: Ramona Braun, Nina Chezeaux, Suruthe Kuganathan, Geraldine Niedermann, Ladina Rolli und Soraya Vogel (alle aus der Mädchenriege) sowie Sofia Barcia. Somit zählt der Verein neu 89 Mitglieder.

Soraya de las Heras und Katja Suter wurden neu als Sekretärinnen ins TK Jugend respektive ins TK Aktive gewählt. Edith Ramseier wurde als neue Rechnungsrevisorin gewählt.

Fleissauszeichnungen wurden in diesem Jahr keine verteilt. Margrit Binggeli und Stefanie Siegenthaler (10 Jahre), Mariann Gfeller und Ruth Zimmermann (20), Lotti Gnägi (40) und Beatrice Schär (50) sowie Lorly Blaser (60) erhielten für ihre langjährige Mitgliedschaft ein Geschenk per Kurier und einen Telefonanruf unserer Präsidentin.

Barbara Gautschi

Edith's Fusspflegehüsli

Dahlienweg 3
3292 Busswil

Edith Ramseier

Dipl.Fusspflegerin EFZ

079 212 64 52

www.fusspflegebuswil.ch

edith.ramseier@besonet.ch



Ankauf und Verkauf
Reparaturen aller Marken
Pneuservice, Klimaservice, Batterieservice
Abgastest, Dieselspezialist, Elektronikdiagnostiker

Bahnhof-Garage

G. Finavera

Worbenstrasse 5a
CH-3292 Busswil BE

Tel. 032 384 84 26

Fax 032 384 84 77

info@bahnhofgarage-finavera.ch



SCHORI
MALEREI | GIPSEREI

Schori Malerei AG
Bielstrasse 75
CH-2555 Brügg
T +41 32 373 13 78

info@schori-malerei.ch
www.schori-malerei.ch

Generalversammlung des Turnvereins

Februar 2021

GV nicht wie gewohnt durchführbar

Gerne informieren wir Euch auf diesem Weg über die Ergebnisse der schriftlichen Generalversammlung 2021 vom TV Busswil.



Dieser Betreff war einer von zahlreichen, welcher die Vereinsmitglieder in den letzten Wochen in elektronischer- oder schriftlicher Form zugesandt erhielten. Wie in den meisten anderen Bereichen konnte die Generalversammlung nicht wie gewohnt abgehalten werden. Nicht nur, dass unser Vereinslokal, das Restaurant Rössli, den Betrieb im Dezember 2020 einstellte, sondern auch wegen den einschränkenden Corona-Massnahmen war an eine ordentliche GV nicht zu denken. Anfang Dezember beschloss daher der Vorstand, eine schriftliche GV durchzuführen. Die Mitglieder wurden darüber informiert, die zahlreichen Unterlagen aufbereitet und bereitgestellt.

Wie bei einer ordentlichen GV führte der Präsident in einem Informationschreiben gekonnt durch die Traktanden. Nebst den Jahresberichten, der Jahresrechnung und dem Budget wurde auch über das Jahresprogramm abgestimmt.

Erfreulicherweise durften wir fünf Neumitglieder in den Verein aufnehmen. Zur Wiederwahl angetreten waren fünf Vorstandsmitglieder und ein Revisor. Sie wurden alle in ihren Ämtern bestätigt.

Von den 66 Stimmberechtigten nahmen insgesamt 46 Mitglieder ihr Stimmrecht wahr, was einer Wahlbeteiligung von 70% entspricht. Sämtliche Vorschläge des Vorstandes wurden ohne Gegenstimme bei teilweise einzelnen Enthaltungen angenommen. Der Vorstand dankt an dieser Stelle ihren Mitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen. Die detaillierte Auswertung wurde den Vereinsmitgliedern ebenfalls schriftlich kommuniziert.

Wie viele Mitglieder beim Zukleben des Antwortcouverts oder beim Versenden des Antwortemails den „Trueber Bueb“ gesummt haben, entzieht sich meiner Kenntnis.

Adrian Messerli

*Ihr täglicher Begleiter
für frisches Gemüse
und knackige Früchte*

EGGLI
GEMÜSE & FRÜCHTE

Gemüse Eggli
Murtenstrasse 28
3282 Barga

www.gemuese-eggli.ch
info@gemuese-eggli.ch
032 392 12 66



Wie das Bad so der Tag!

*Wir wünschen viel
Ausdauer bei
Sport und Spass!*

Stettler Haustechnik AG
*Ihr Fachmann für Sanitär und
Heizung aus der Region*

3263 Bütigen 2557 Studen
www.stettler-ht.ch
032 384 24 40

STETTLER

HAUSTECHNIK



ELKI-Bericht Saison 2020/21

Kurze, aber dennoch intensive ELKI-Saison

Dieses Jahr war alles ein wenig anders. Schon als ich die Ausschreibung für das ELKI versandte, wusste ich nicht zu 100%, ob und wie lange wir turnen können. Ja, dieses liebe Corona macht uns allen zwischendurch immer wieder einen Strich durch unser Leben!

Füessli hingere, Füessli füre, Füessli usenander, Füessli zämä, u de z'letscht no luschtig umegumpe. Judihui und hopsasa, jetz fö mir mit em ELKI a!

So tönte es ganze fünf Mal in der Turnhalle, dann war unsere ELKI-Saison leider auch schon wieder vorbei ☹️ Zum Vergleich: In einer normalen Saison turnen wir ca. 25-mal. Nach einem Kennenlernen besuchte uns in der zweiten Stunde der Rabe Abraxas. Mit ihm erlebten wir einen Herbststurm. Ja, sogar auf einer Bergwanderung (in der Turnhalle) waren wir! Zuerst mussten wir den Rucksack mit Proviant füllen, die passenden Kleider zusammensuchen und dann schnell zum Zug rennen. Nach der Ankunft konnte die Bergwanderung beginnen. Wurzelknollen, Felstrümmer, Bäume, Brombeerengestrüpp und sogar den Ziegen begegneten wir. Auf dem Gipfel angekommen, sahen wir Gleitschirmflieger und Steinadler. Berg ab ging es rasant mit der Gondelbahn, danach schnell mit dem Schiff zurück.

Auch verschiedene Bälle lernten wir kennen – es gibt kleine leichte, grosse schwere, grosse leichte, kleine schwere. Diese verschiedenen Bälle rollten, hüpfen und flogen munter durch die Halle. In unserer letzten Turnstunde spielten wir ein Leiterlispel. Zu jeder Farbe gab es eine Turnübung: Purzelbaum, Klettern, Gumpen, Rollen, Schaukeln/ Schwingen und Yoga.

Dieses Jahr konnten wir leider nie die grossen Turngeräte benützen, und die Bühne vom Unterhaltungsabend wurde auch nicht unsicher gemacht. Nicht einmal den Samichlaus und Schmutzli durften wir zusammen im Wald suchen gehen, und der Osterhase musste seine Schoggieli selbst essen. Weil niemand dachte, dass wir uns gar nicht mehr sehen würden, gibt es dieses Jahr auch kein Foto von der munteren Turnerschar.

Ich hoffe fest, dass es im Herbst wieder möglich sein wird, zusammen die Turnhalle unsicher zu machen.

Nun bleibt mir nur noch ein grosses Merci an alle Elkis. Bleibt fit und gesund!

 - Grüsse
Steffi Siegenthaler

Jugi Busswil von Corona bis Glogge

Trainingsstart 2021

Seit Mitte Februar trainieren wir wieder in allen Altersstufen mit den Kindern. Es ist für viele ein Stück Normalität zurück im Alltag. Die Trainings sind sehr gut besucht, und es macht viel Spass, sich wieder mit den Kindern zu treffen, um Sport zu treiben. In Zeiten vor der Pandemie hätten wir nach einem erfolgreichen Unihockeyturnier in Ins die Velos geputzt und wären sicherlich top vorbereitet auf den Jugendspieltag gewesen. Nach den Frühlingsferien wäre vollends aufs Aussentraining gesetzt worden, mit dem Jugitag als grosses Ziel. Nebst diesen Topevents wären Vorbereitungen für eine Jugireise gelaufen, oder wir hätten eine Trainingswoche durchgeführt und zu guter Letzt im Sommer mit den Planungen für die Unterhaltungsabende begonnen.

Hätte, wäre, wenn und aber... Bekanntlich ist nun alles anders! Bis Juli finden keine Events statt. Vielleicht wird der Ammerzwiler durchgeführt, wer weiss in welchem Rahmen. Ob überhaupt der Unterhaltungsabend stattfindet, wissen wir auch noch nicht. Es wäre eines Jugileiters unwürdig, zu sagen, dass dies nicht so wichtig sei, schweissen doch genau diese Events einen Verein samt Eltern, Kindern, Leitern und Vereinsverantwortlichen so richtig zusammen. Ein gemeinsames Ziel lässt alle in die gleiche Richtung seilziehen, schürt gemeinsame Emotionen und schafft so Raum für wertvolle Erinnerungen.

In diesem Sinne gilt es auch für die Jugi, das Glas halbvoll und nicht halbleer zu sehen. Wir müssen das Positive rausnehmen. Das Training mit den Kindern können wir nun flexibler gestalten. Es gibt Raum für spezielle Trainings. Man hat keinen Druck und kann sich noch mehr auf die Kinder einlassen. Um trotzdem einen gewissen Fokus zu finden, versuchen wir Leiter, neue Anreize zu schaffen. Mit internen Wettkämpfen, Vereinsolympiaden, neuen Trainingsarten und Trainingsmethoden versuchen wir dabei, die Kinder abzuholen. Das Hauptziel bleibt, dass die Kinder, und auch ihre Leiter, Spass an der Sache haben und nach einem Training mit einem Lächeln und viel positiver Energie nach Hause gehen.

Man muss jedoch klar erkennen, dass die jetzige Situation auf lange Sicht nicht haltbar ist. Wir geniessen zwar die Möglichkeit, flexibel trainieren zu können, aber irgendwann brauchen wir wieder ein Ziel, ein gemeinsamer Event, etwas, das in Erinnerung bleiben kann. In der jüngeren Vergangenheit gibt es einige Sternstunden in der Geschichte der Jugi Busswil, an die wir uns gerne zurück-erinnern.



Starten Sie jetzt zum Aufbau eines Vermögens.

Mit einem Raiffeisen
Fonds-Sparplan.

Mit dem Raiffeisen Fonds-Sparplan
erreichen Sie Schritt für Schritt Ihre Sparziele.
Machen Sie jetzt mehr aus Ihrem Geld.

Schon ab
CHF 100.-
pro Monat

raiffeisen.ch/fonds-sparplan

RAIFFEISEN

info@elektro-linder.ch

LINDER

Wir haben den Strom im Griff

Elektroinstallationen, Telefonanlagen
Steuerungs- und Tableaubau
Computervernetzung
Elektro Linder AG, 3250 Lyss
Telefon 032 384 86 86
Fax 032 387 70 83



ROSA FENSTER GmbH

Holzfenster Kunststoff-Fenster Holz-Metallfenster Renovationsfenster

3292 Busswil 032 387 05 50

www.rosafenster.ch

fasanerie CATERING
Treffpunkt mit Charme *Siesta*

Café-Restaurant Siesta, Cony & André Boss

3292 Busswil, Tel. 032 385 35 80, cafe-restaurant-siesta.ch



RENAULT
Passion for life

Garage **A**
Ackermann AG
Dotzigen

Tel. 032 352 04 00
www.ackermanngarage.ch

Highlights der letzten Jugijahre

Die Jugi unseres kleinen Dorfes konnte sich in den letzten Jahren einen mehr als guten Ruf im Seeland schaffen. Wir gehörten stets zu den grössten Riegen im Seeland, sind seit Jahren in der 1.Stärkeklasse anzutreffen und waren bei vielen Events schon die Jugi mit den meisten Kindern.

Dies kommt aber nicht einfach nur, weil wir es können und gut aussehen. Nein, es benötigt schon einen enormen Aufwand, immer wieder ein gutes Training auf die Beine zu stellen, dabei allen Kindern die gleiche Aufmerksamkeit zu schenken und sie darüber hinaus noch weiter zu bringen. Nebenbei nimmt gerade das Organisieren einer Jugireise oder einer Trainingswoche enorm viel Zeit in Anspruch. Aber es ist Aufwand, der von den Kindern und Eltern enorm geschätzt wird.

In der letzten Trainingswoche gab es einige Highlights, die bis heute noch sehr präsent sind, kam doch der spätere Schwingerkönig Stucki Christian für ein Schwingtraining vorbei. Zudem konnten sich die Kinder mit den Leitern und Eltern in einer Pendelstafette messen. Zu guter Letzt war die Freude der Kinder im Bernaqua, wie auch sonst während der gesamten Woche, enorm spürbar und eine wahre Genugtuung.

Nach den Jugitagen 2014 in Orpund/Safnern und 2015 in Büren hatten wir grosse Ziele für den Jugitag in Schüpfen 2016, wurden wir doch an beiden Jugitagen jeweils «nur» mit der Ledermedaille im 3-teiligen Vereinswettkampf belohnt. Auch im Kampf um die legendäre «Glogge» hatten wir jeweils knapp das Nachsehen. Nun sollte in Schüpfen alles besser werden. Am Samstag nach dem Einzelwettkampf hatte es heftig zu regnen begonnen. Dies führte zu einigen sehr amüsanten Äusserungen der Kinder. Am Sonntag in aller Früh starteten wir mit dem Vereinswettkampf. Wenn ich dabei an die Hexenkesselstimmung bei den einzelnen Wettkampfteilen denke, bekomme ich auch jetzt noch Gänsehaut. Atemberaubend, wie die Kinder von allen Seiten zu Höchstleistungen gepuscht wurden! Am Ende reichte es im 3-teiligen Vereinswettkampf für die Bronzemedaille, und die legendäre «Glogge» für die besten Resultate im Einzelwettkampf aller Kinder wurde gewonnen. Was für ein Moment für die Jugi Busswil! Legendäre Jubelszenen ereigneten sich von Schüpfen bis nach Busswil, und der grosse Erfolg wurde bis spät in den Abend genossen. Nach dem Jugitag ist immer auch wieder vor dem Jugitag. Der Titel musste nun 2017 in Erlach verteidigt werden, denn diese «Glogge» ist nun die unsere. Durch hervorragende Leistungen der Kinder konnte die «Glogge» wiederum gewonnen werden und ist nun seit 2016 in unserem Besitz ☺

Am ETF 2019 erreichte unsere Jugi mit dem 17. Rang im 3-teiligen Vereinswettbewerb von 141 startenden Vereinen den bisherigen Höhepunkt in der Geschichte unserer Jugi – und dies als beste Seeländer-Jugi!



Wir Leiter freuen uns auf weitere ereignisreiche Jugijahre.

Euer Jugileiter Ragu



Häni Beat AG
Natel 079 356 32 00

Qualifiziert für Ihre Baumaschine
Vermietung | Wartung | Reparatur



Meisenweg 7 | 3292 Busswil
Telefon 032 384 66 77
info@haenibeat-ag.ch | www.haenibeat-ag.ch



www.schibusgmbh.ch

3263 Bütigen - 079 779 00 43

Wir sind Partner von



gouss
Stübli

Brigitte Arn

 Bielstrasse 5,
3263 Bütigen

 032 384 15 53

 schibusgmbh.ch

Früsch bachets Steiofrot u säubermachtli Teigware

SOLAR
SANITÄR
HEIZUNGEN

G I L O M E N



Gilomen GmbH

Nelkenweg 2, 3292 Buswil

Tel. 032 384 14 16 Fax 032 384 18 81

www.gilomengmbh.ch



KOCHER
KÜCHEN



Kocher Küchen AG
Bahnhofstrasse 33
3292 Buswil / BE
kocher-kuechen.ch

UOMO MODE

CASUAL & CHIC

CASUAL:

BLAUER U.S.A.

HANNES ROETHER

SCOTCH & SODA

SEVEN FOR ALL MANKIND

UNIFORM JEANS

CHIC:

ATELIER TORINO

ALBERTO JEANS

HACKETT LONDON

PAL ZILERI

PAUL & SHARK

UOMO MODE GMBH, MARKTPLATZ 10, 3250 LYSS, TELEFON: 032 384 61 62

WWW.UOMOMODE.CH, INFO@UOMOMODE.CH

SPORT KAUFE ICH BEIM FACHHANDEL



INTERSPORT Heiniger

Marktplatz 2

3250 Lyss

www.heinigersport.ch

SPORT TO THE PEOPLE

 **INTERSPORT**
HEINIGER

Der TV bei der Waldarbeit

17. April 2021

Im Turnverein gibt es seit vielen Jahren den schönen Brauch, dass bei Turnernachwuchs ein Geburtstannli gestellt wird – letztmals am 27.10.2020 für Lina, die Tochter von Selin und Nicu Walser. Diese Tannlis wurden jeweils von Sigu



Eggli gefällt und uns grosszügigerweise umsonst zur Verfügung gestellt. Es war also höchste Zeit, dass wir uns einmal bei Sigu mit Waldarbeit revanchierten. So trafen sich 17 Turner/innen und ein paar Kinder an einem Samstagmorgen zum Aufforsten im Busswiler Wald. Zuerst gab es eine interessante Einführung durch Sigu. Der Klimawandel ist auch in der Forstwirtschaft ein dominantes Thema. Es werden heutzutage primär Baumarten gepflanzt, die die Hitze und die fortschreitende Trockenheit besser vertragen. Doch wie fast überall, wird auch in der Waldarbeit auf Effizienz getrimmt. Schon bald wird die manuelle Forstarbeit der Vergangenheit angehören und durch schwere Holzfällmaschinen ersetzt werden. Damit diese Maschinen einfach und effizient eingesetzt werden können, müssen die Jungbäume schön in Reih und Glied gepflanzt werden.

Nach der Einführung teilten wir uns in kleine Gruppen auf und begaben uns zum vorgesehenen Wadstück. Die Jungbäume und das Material waren von Sigu bereits vorbereitet worden. Die Schaufel-Truppe grub Löcher an den von Sigu bezeichneten Stellen. Die nächste Gruppe pflanzte die Jungbäume. Im Abstand von ungefähr fünf Metern wurden Douglas-Tannen und in den Lücken jeweils zwei Hagebuchen gepflanzt. Die Hagebuchen sollen dafür sorgen, dass den Douglas-Tannen in Bodennähe keine Äste wachsen und der Stamm so schöner wird. Damit lässt sich ein besserer Preis erzielen. Gemäss Sigu lässt sich heute mit Holz ohnehin nicht viel Geld verdienen. Der Aufwand ist gross, und die Bäume können erst nach mehreren Jahrzehnten gefällt und verwertet werden. Die dritte Gruppe umfasste die Douglas-Tannen mit einem Drahtgeflecht, damit die Jungbäume vor gefrässigen Rehen geschützt sind.



Später wurden in einem anderen Waldstück noch junge Eichen gepflanzt. Auch diese mussten mit einem Rehresschutz eingefasst werden, diesmal jedoch mit einem Rohr aus Kunststoff mit Luftschlitzen. Insgesamt pflanzten wir so rund 100 Jungbäume.



Zum Abschluss dieses gelungenen Vormittags gab es als Belohnung für jeden ein leckeres Pouletschenkelsteak vom Grill, ein kühles Getränk und die Gewissheit, etwas Sinnvolles geleistet zu haben.

Christof Kissling



www.jugendundsport.ch



Bürgergemeinde Busswil

www.burger-busswil.org

SWISSLOS

Sportfonds
Kanton Bern

www.be.ch/sportfonds

Die Beiträge dieser Institutionen
werden ausschliesslich zur Förderung
unserer Jugl eingesetzt.

032-384 8811



BIGOUDI

Coiffure

Damen-Herren

Lyses

Andrea Limbach

AEGERTER

Bodenbeläge
Parkett
Teppiche
Vorhänge
Bettwaren

3263 Bütigen · www.aegerter-boden.ch

DER BODEN ZUM ..
WOHNFÜHLEN

Die Bodenfachleute mit Ideen

die
boden
fachleute





5. JUNI 2021

VELOPUTZETE

Die Velos werden von den Kindern der Jugendriege geputzt. Sie verdienen sich so einen Zustupf zu den zahlreichen Aktivitäten der Jugi Busswil.



10.00 BIS 13.00 UHR

SCHULHAUS BUSSWIL

KAFFESTUBE UM DIE
WARTEZEIT ZU
ÜBERBRÜCKEN

8.- PRO VELO



*Die Küche, der Raum
der die Menschen
zusammen bringt.*



Wir beraten, planen und zeichnen Ihre Traumküche mit einem modernen CAD Programm. Realistische 3d-Ausdrucke gehören bei uns ebenso zum Service wie detailliert vermasste Pläne.

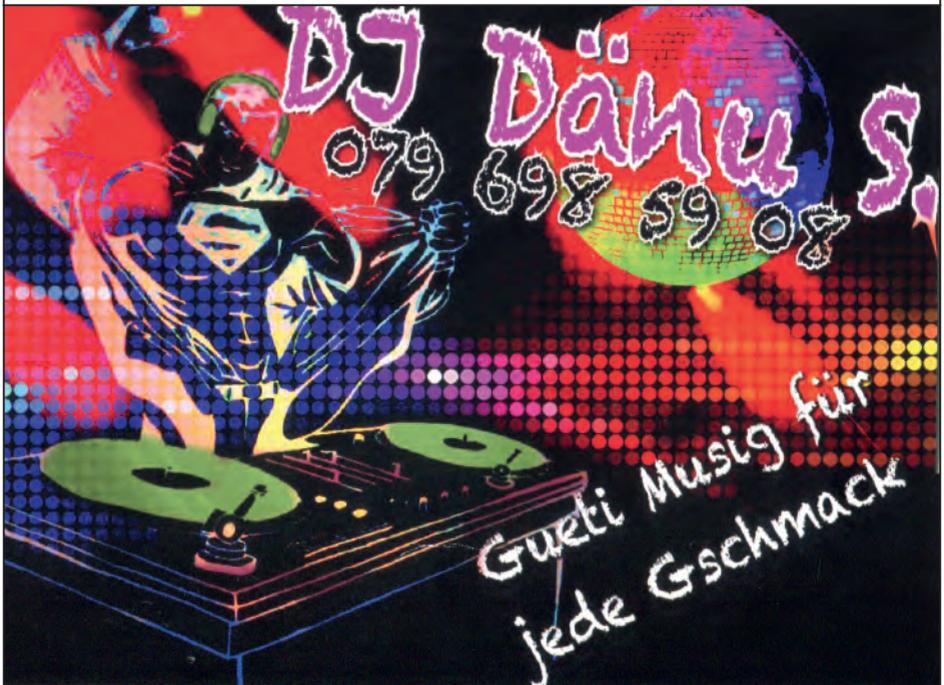
In unserer Schreinerei fertigen wir diverse Schränke, Tische und Badezimmermöbel nach Ihren Wünschen aufs Mass an. Aufgrund unserer Erfahrung im Schreinereibereich, führen wir auch im Innenausbau Arbeiten aus.



BÜRGI KÜCHEN

www.buergi-kuechen.ch

KÜCHENBAU - PLANUNG - BERATUNG - AUSFÜHRUNG
Ob. AAREWEG 26, 3250 Lyss / Tel. 032 384 48 47





bluemeloube

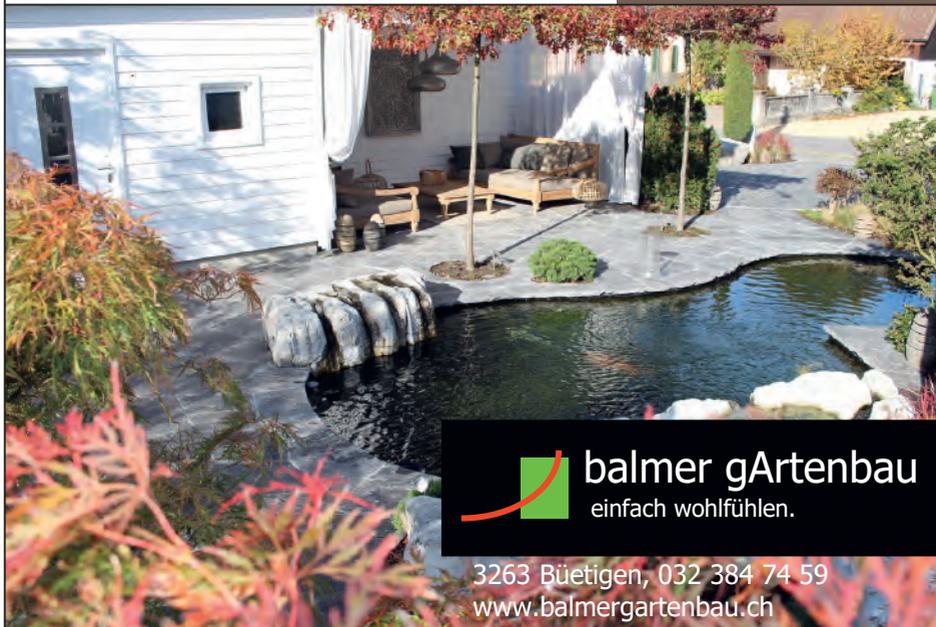
busswil & schüpfen

Unsere Standorte

Bahnhofstrasse 35
3292 Busswil b. Büren
Telefon 032 384 37 37

Leiernstrasse 3
3054 Schüpfen
Telefon 031 879 11 84

info@bluemeloube.ch
www.bluemeloube.ch



balmer gARTENbau
einfach wohlfühlen.

3263 Bütigen, 032 384 74 59
www.balmergartenbau.ch

iiu, i bi derbii!

An dieser Stelle hätte eigentlich eine Vorschau auf die Turnfeste 2021 erscheinen sollen. Ja, wir wären gerne dabei gewesen – in Rapperswil am Seeländischen Turnfest und in Embrach am Regionalturnfest GLZ, welches bereits im letzten Jahr hätte stattfinden sollen und dann um ein Jahr verschoben wurde. Aus bekannten Gründen wurden jedoch alle Turnfeste abgesagt, eines nach dem anderen. Die Veranstalter hofften jeweils bis zum letzten Zeitpunkt auf eine Durchführung, wenigstens in reduzierter Form.

Und so darf die Jugi ihre «Glogge» weiterhin behalten, und der TV muss weiter auf die dritte «Renate» warten, die eigentlich bereits 2018 in Bözingen hätte überreicht werden sollen. Da nächstes Jahr das Kantonturnfest stattfindet, wird das nächste Seeländische erst 2023 auf dem Programm stehen. Pieterlen hat sich dafür als Organisator zur Verfügung gestellt (www.stf2023.ch).

So ein richtiges Turnfest, an dem man sich mit anderen Vereinen messen und dann mit dr Sabe und dr Fabe auf den Festbänken feiern kann, fehlt halt einfach doch!

Unser nächstes Turnfest wird demnach das Kantonturnfest sein, welches in



**BÄRNER KANTON-
TURNFESTCHT
2022**
Lyss - Aarberg
10. – 12./17. – 19. Juni

Lyss und Aarberg durchgeführt wird. Zu den Trägervereinen gehören auch die Damenriege und der Turnverein Buswil. Die diversen Komitees sind bereits seit einiger Zeit aktiv. Unsere Vereine sind bei den Planungsarbeiten angemessen in leitenden Positionen vertreten. Das OK ist zuversichtlich, dass das Turnfest durchgeführt werden kann. Die Website www.ktf2022.ch nimmt langsam Gestalt an. Nun sind darauf auch unsere Vereine korrekt referenziert, nachdem zuerst irrtümlicherweise der DTV Buswil als Trägerverein aufgeführt war und Links auf unsere Websites fehlten. Während die Wettkämpfe der Jugend und der Aktiven in Lyss stattfinden

sollen, wo auch das grosse Festzelt sein wird, werden die älteren Semester (FMS) ihren Wettkampf in Aarberg bestreiten. Am ersten Wochenende wird mit 4'500 Jugendlichen und 2'500 Erwachsenen gerechnet, am zweiten Wochenende gar mit 10'000 Turnerinnen und Turnern.

Wir werden euch weiter über den Stand der Arbeiten unterrichten und hoffen fest darauf, dass eine Durchführung möglich sein wird.

Theo Gautschi

Support your sport

Erfolgreiche Teilnahme der Jugi Busswil

Die ganze Schweiz war von Anfang Februar bis Mitte April in einem Fieber, das allerdings nicht durch ein Virus oder Bakterium ausgelöst wurde, sondern durch eine grossartige Förderaktion der Migros. Mit ihren Einkäufen konnten die Migros-Kunden Sportvereine ihrer Wahl unterstützen, indem sie die sogenannten Vereinsbons, welche die Migros pro 20 Franken Einkauf an der Kasse ausstellte, zugunsten ihres favorisierten Sportvereins einlösten. Teilnahmeberechtigt waren alle Amateursportvereine, deren Mitglieder den Vereinssport ohne oder nur mit unwesentlicher Entlohnung betreiben und eine ordentliche Verbandszugehörigkeit bei einem nationalen Sportverband nachweisen können. Explizit ausgeschlossen waren die Vereine der Profifussball- und Profieishockeyligen.

Im Fördertopf waren ursprünglich 3 Millionen Franken, welche nach einem Verteilerschlüssel auf die Vereine der drei Gruppen A (bis 100 Mitglieder), B (101 bis 300 Mitglieder) und C (mehr als 300 Mitglieder) aufgeteilt werden sollen. Aufgrund des Erfolgs der Aktion entschloss sich die Migros am Ende der Aktion, den Förderbetrag auf 6 Millionen Franken zu erhöhen.

Unsere Jugi-Leiterinnen und Leiter handelten kurzentschlossen und meldeten unsere Jugi rechtzeitig auf den Beginn der Aktion an, erstellten ein Marketingkonzept und machten die Aktion bei den Mitgliedern der Damenriege und des Turnvereins sowie bei Verwandten und Freunden bekannt.

Und so präsentierte sich unsere Jugi auf der Website der Migros-Aktion:



Jugi Busswil

Fitness, Geräteturnen, Laufsport, Leichtathletik, Nationalturnen, Polysport, Schnurball, Tanzen, Turnen & Gymnastik

Unser Verein: Wir sind ein vielseitig engagierter Verein aus dem Seeland. Nebst Wettkämpfen und Unterhaltungsshows bieten die Leitpersonen den Jugikindern stets ein abwechslungsreiches Programm. Sowohl die Kinder als auch die Leitpersonen sind stets vollmotiviert dabei. Gemeinsam sind wir stark!

Unser Wunsch: «Trainingswoche 2022»

In dieser Woche soll den 80 Kindern ein unvergessliches Programm geboten werden. Dazu werden Schweizer Profisportler/innen für ein gemeinsames Training eingeladen, Spiel & Spass mit den Eltern organisiert & ein Ausflug geplant. Alle Kinder, unabhängig ihrer Herkunft & Fähigkeiten, sind willkommen!



Der nebenstehende Flyer war in den letzten Monaten oft zu sehen – und er zeigte Wirkung!



Insgesamt 13'335 Vereinsbons wurden der Jugi Busswil zugewiesen. Während der Laufzeit der Aktion, die 11 Wochen dauerte, wurden somit von den Fans der Jugi Busswil Waren im Wert von über einer Viertelmillion Franken bei der Migros eingekauft!

Mit dieser hohen Anzahl an gesammelten Vereinsbons belegte die Jugi Busswil in der Gruppe A den respektablen 51. Rang unter 5002 kleineren Amateurvereinen. Insgesamt waren in den drei Gruppen 9001 Vereine angemeldet! Keine Jugi und kein Turnverein im Seeland erreichten ähnlich hohe Punktzahlen.

Wieviele Vereinsbons insgesamt eingelöst wurden und welchen Förderbetrag die Jugi Busswil schliesslich von der Migros erhalten wird, war bis zum Redaktionsschluss noch nicht bekannt. Es dürfte sich aber um mehrere hundert Franken handeln, ein sicherlich hochwillkommener Beitrag für die geplante Trainingswoche 2022, die eigentlich schon diesen Frühling hätte stattfinden sollen, aber aufgrund der Pandemielage abgesagt wurde.

Herzlichen Dank allen Fans der Jugi Busswil für die tolle Unterstützung!

Barbara & Theo Gautschi

Turner-ABC

P wie polysportiv



Im Fussballtraining üben die Teilnehmenden den perfekten Schuss aufs Tor, beim Unihockey ist der Umgang mit dem Stock gefragt und im Karate die richtige Kampf-Technik. Und was macht man jeweils in der Halle, wenn man «das Turnen» besucht? Der Turnverein zeichnet sich durch seine unverkennbare Vielseitigkeit aus – er ist polysportiv.

Gemäss Duden wird das Adjektiv «polysportiv» vor allem in der Schweiz verwendet und bedeutet soviel wie mehrere oder viele Sportarten umfassend.

Während eines Turnerjahres kommt die Vielfalt keineswegs zu kurz: Anfang Jahr üben die einen oder anderen die Würfe für die alljährliche Korb- und Volleyballnacht der DR Busswil. Danach folgt konzentriertes Vorbereiten für das Turnfest, und ab dem Sommer ist Kreativität gefragt, um ein tolles Programm für den Unterhaltungsabend auf die Beine zu stellen. Dazwischen gibt es immer wieder polysportive Angebote – sei dies eine Runde Stand-Up-Paddeln auf dem Bielersee, diverse Spiele oder das extern geleitete Skifit Ende Jahr.

Momentan kann wenigstens im Aussenbereich Sport betrieben werden oder online – auch da zeigt sich der Turnverein spontan und mit kreativen Ideen. Alle hoffen doch, bald wieder in die Hallen zurückkehren zu können, um ein bestimmtes Ziel anzustreben – sei dies, um die glücklichen Gesichter der Zuschauerinnen und Zuschauer während des Unterhaltungsabends zu sehen, oder sei es, um die Stimmung nach einem Erfolg an einem Turnfest zu fühlen.

Nun wünsche ich Ihnen – liebe Leserinnen und Leser – eine besonders abwechslungsreiche und vielseitige Frühlingszeit. Betreiben Sie dabei auch vielseitigen Sport und bleiben Sie gesund!

Daniela Moy

Kettenreaktion mit Sofia Barcia

Auf Wunsch von Pädu Blaser begeben wir uns nach Bütigen, um dort ein Gespräch mit Sofia Barcia zu führen. Meistens kennen wir unsere Interviewpartnerinnen und -partner schon seit Langem und wissen deshalb, mit wem wir es zu tun haben. Doch Sofia ist neu in der Damenriege und auch nicht hier aufgewachsen. Zur Vorbereitung sind wir deshalb auf das Internet angewiesen. Pünktlich finden wir uns bei Sofia ein und erklären ihr kurz, wie das Interview ablaufen wird.



Steckbrief: Sofia Barcia, bald 28 Jahre alt, hat noch einen jüngeren Bruder und lebt zusammen mit ihrem Freund Jonas in Bütigen.

Beruf: Forstingenieurin FH (Bachelor of Science), angestellt beim Amt für Wald und Naturgefahren des Kantons Bern.

Hobbys: Sportliche Betätigung im Freien, nun auch in der Damenriege, Jagd.

Funktion im Verein: Seit Juni 2020 bei den Aktiven der Damenriege.

TP: Sofia, wir kennen dich überhaupt nicht und sind deshalb erst recht gespannt auf dieses Gespräch. Der Aktivturner Pädu Blaser hat dich vorgeschlagen. Kennst du ihn?

SB: Nein! Möglicherweise haben wir uns letztes Jahr im Spätsommer beim Spielturnier der Damenriege und des Turnvereins getroffen.

Aufgrund deines Namens vermuten wir südeuropäische Wurzeln. Kommst du aus Italien oder Spanien?

Meine Eltern stammen tatsächlich aus Spanien. Sie kamen vor 35 Jahren als Gastarbeiter in die Schweiz. Ich wuchs in Wahlendorf hinter dem Frienisberg auf. Im Oktober 2019 zog ich dann zusammen mit meinem Freund Jonas an die Muttigasse in Bütigen.

Leben deine Eltern immer noch in Wahlendorf?

Meine Eltern wohnen immer noch in Wahlendorf, die restliche Familie in der nordspanischen Provinz Galicien. Meine Eltern verbringen aber die meiste Zeit in Spanien. Coronabedingt sind sie nun wieder häufiger in der Schweiz. Meine Familie besuche ich so oft wie möglich. Vom Flugplatz Santiago ist es nur eine Dreiviertelstunde mit dem Auto. Soraya de las Heras von der Damenriege kommt übrigens auch aus dieser Gegend.

Um dich noch etwas besser einschätzen zu können, stellen wir dir ein paar Entweder-Oder-Fragen. Antworte bitte spontan und eindeutig. Einen Joker gestehen wir dir zu.

Rot oder Grün?	Grün!
Süßes oder Saures?	Saures!
Döner oder Hamburger?	Hamburger!
Ballonfahrt oder Gleitschirmflug?	Gleitschirmflug (nach kurzem Zögern)!
Tanne oder Laubbaum?	Tanne!
Eule oder Bussard?	Bussard!
Action oder Wellness?	Action!
Bachelor oder „Bauer ledig“?	Wenn schon, dann „Bauer ledig“!
Tango oder Walzer?	Tango!
Facebook oder Instagram?	Instagram!

Das war wirklich spontan und erst noch ohne Joker! Vielleicht müssen wir das nächste Mal etwas heiklere Fragen stellen. Doch nun zu Pädus erster Frage: Welche Ausbildung hast du absolviert?

Ich besuchte den Freigymnast in Bern und war dort der Bauertrampel. Dann begann ich ein Jus-Studium – meine Eltern wollten, dass ich es einmal besser habe – doch ich merkte bald, dass dies nicht mein Ding war. Ich brach also das Studium nach einem Jahr ab. Nach einem Zwischenjahr, während dem ich im Service tätig war, absolvierte ich ein Praktikum als Forstwartin bei der Burgergemeinde Bern und studierte dann Forstingenieurin an der Fachhochschule in Zollikofen – zum Leidwesen meiner Eltern.

Warum gerade Forstingenieurin?

Ich bin gerne draussen, vor allem im Wald! Als Mädchen war ich während 14 Jahren bei der Pfadi, da ist das nicht verwunderlich.

Als Frau warst du sicher während deines Studiums in der Minderheit?

Das Forstwesen ist immer noch Männersache. Ich war eine von fünf Frauen in meiner Klasse, aber das war kein Problem. Ich wurde immer gut unterstützt. Während des Studiums lernte ich auch Jonas kennen, mit dem ich heute zusammenlebe.

Wir haben einiges über dich im Internet gefunden. Wie stehst du zu Social Media?

Ich fotografiere gerne und poste meine Fotobücher auf Instagram. Aber ich lege es nicht darauf an, möglichst viele Follower zu haben.

Auf einem Bild, das wir von dir gefunden haben, posierst du mit einer Motorsäge und du schreibst, dass das erste Mal, als du einen Baum fälltest, für dich ein besonderes Erlebnis war.



immergrün.ch

IMMERGRÜN

GÄRTEN DER SINNE

Hardernstrasse 12 / 3250 Lyss / 032 384 35 61

Sigi
Gebäudehülle AG

«WIR BILDEN AUCH
LEHRLINGE AUS»

Bedachungen ▲ Fassadenbau ▲ Spenglerei
Blitzschutz ▲ Zimmerei ▲ Solar

3264 Diessbach | www.sigi-gebaeudehuelle.ch



SCHREINEREI SCHÄR

Bürenstrasse 7
3263 Bütigen



Tel. 032 384 23 04 Natel 079 483 25 12 hanspeter.schaer@bluewin.ch

Reisebüro AG

treff

Unser Spielfeld
● die ganze Welt

Unsere Tore
● zufriedene Kunden

Unsere Taktik
● gute Beratung

Reisebüro AG

treff

Hirschenplatz 1, CH-3250 Lyss
Tel. 032 387 00 87, www.treff.ch



hairflair
Larissa Studer
Bahnhofstrasse 30
3292 Busswil BE
032 384 36 60



*Sie finden uns auch am Markt in
Lyss, Aarberg, Beru, Solothurn...*

**ÖFFNUNGSZEITEN
HOFLADEN**

Feldweg 24, 3264 Diesbach
Telefon 032 351 14 71

Di, 9-18.30h
Mi, 9-18.30h
Do, 9-18.30h
Fr, 9-18.30h
Sa, 9-14.00h

40 Jahre

erdig_frisch

seit 1980

**biogemüse
MAURER**

www.biomaurer.ch

Ich kann mich noch gut daran erinnern. Das war während meiner Ausbildung. Ausgerechnet ich wurde herausgepickt. Ich war sehr nervös. Als der Baum dann fiel, war dies ein ehrfürchtiger Moment. Dieses Erlebnis hat aber auch mein Selbstvertrauen gestärkt.

Wie sieht heute ein typischer Arbeitstag für dich aus?

In der Waldabteilung «Voralpen» des Kantons Bern bin ich zuständig für Waldstrassen und Forstschutz. Es geht bei neuen Projekten hauptsächlich darum zu beurteilen, ob die Beiträge des Kantons vernünftig eingesetzt werden. Trotz des hohen administrativen Aufwands – derzeit vorwiegend im Home Office – kann ich immer noch viel draussen sein.

Ist der Borkenkäfer immer noch ein Thema?

Es ist zwar in der Öffentlichkeit ruhiger geworden um den Borkenkäfer, aber er ist wieder im Vormarsch, befällt geschädigte Fichten und gefährdet damit die Schutzfunktion des Waldes, wenn wir die betroffenen Fichten nicht sofort fällen.

Winterstürme sind in diesem Zusammenhang vermutlich auch eine direkte Gefahr für den Schutzwald?

Ja, natürlich! Die Stürme Klaus und Luis waren glücklicherweise relativ gnädig mit dem Wald, doch letztes Jahr wüteten Petra und Sabine.

Vielen Dank für diese Einblicke in deinen sehr interessanten Beruf. Doch nun zum Turnen. Wie bist du zur Damenriege Busswil gekommen?

In meinem Beruf habe ich praktisch ausschliesslich mit Männern zu tun. In meiner Freizeit will ich daher lieber etwas gemeinsam mit Frauen machen. Ich erkundigte mich nach Möglichkeiten und kam so in Kontakt zu Mägi Siegenthaler. Seit letzten Sommer turne ich nun mit den Aktiven der Damenriege. Situationsbedingt beschränkte sich das Turnen bisher fast nur auf das Online-Training. Ich freue mich schon darauf, wenn wir wieder draussen turnen können, und bin gespannt darauf, die Turnfeste nun auch als Turnerin miterleben zu dürfen (Anmerkung der Redaktion: Als wir das Interview durchführten, war das Turnfest in Embrach noch nicht abgesagt).

Pädu möchte wissen, ob du schon vorher sportlich aktiv warst und ob du auch noch andere Hobbys hast.

Sportlich war ich immer schon sehr aktiv. Ich war beispielsweise im Schwimmclub Bern und auch im Rugbyclub Bern, doch mein Physiotherapeut meinte, wenn ich mit Rugby weiterfahre, werde ich seine Dauerkundin. Joggen und Biken mache ich natürlich auch gerne. Die Jagd ist ein weiteres Hobby, das ich mit Jonas teilen kann (Anmerkung der Redaktion: Auf dem Foto posiert Sofia mit dem Jagdhund von Freunden).

Gehst du etwa auf die Hochwildjagd?

Nein, wir jagen Rehe (zeigt eine Trophäe) und manchmal auch Wildschweine. Aber ich bin keine Hardcorejägerin.

Gibt es sonst noch etwas Spezielles über dich zu sagen?

Nein! Ich bin einfach eine Spanierin, Forstingenieurin, wohne in Bütigen und bin sieben Tage in der Woche draussen, davon fünf bezahlt! Damit ist alles gesagt.

Du hast es wirklich gut! Und nun noch die obligatorische letzte Frage: Wen schlägst du für das nächste Interview vor und welche Fragen hast du an diese Person?

Ich kenne noch nicht sehr viele Mitglieder. Katja Suter ist auch von Bütigen. Sie war vor noch nicht so langer Zeit auf Weltreise. Ich möchte von ihr wissen:

- Was kommt dir zuerst in den Sinn, wenn du an deine Weltreise zurückdenkst?
- Welche drei Worte charakterisieren dich?
- Wen würdest du gerne kennenlernen oder hättest du gerne einmal kennengelernt?

Dies sind sehr originelle Fragen, die wir Katja gerne stellen werden. Herzlichen Dank, Sofia, für dieses interessante Gespräch. Es freut uns, dass du in der Busswiler Turnerfamilie aktiv mitmachst.

Florian & Theo Gautschi

Wir gratulieren herzlich ...

... zum runden Geburtstag



9. Mai	1941	Maria Ammeter
11. Juni	1941	Martin Zaugg
14. Juni	1991	Käthi Stettler
1. Juli	1981	Sandra Moser
22. Juli	1931	Bertha Schmocker
26. Juli	1991	Florian Gautschi
9. Oktober	1941	Trudi Gilomen

Turnbetrieb

Damenriege Busswil			
ELKI	September – März wird noch angekündigt	Stefanie Siegenthaler	076 503 41 58
KITU	Mo 17:30 – 18:30	Bettina Hauser	079 837 53 83
Mädchen US	Mo 18:40 – 20:10	Salome Vogel	076 519 09 10
Mädchen MS	Do 18:30 – 20:00	Melanie Hauser	079 378 74 43
Mädchen OS	Do 18:30 – 20:00	Julia Walser	079 576 32 50
Damenriege	Do 20:15 – 21:45	Michelle Ackermann	079 611 21 05
Frauenriege	Do 20:15 – 21:45	Barbara Gautschi	076 583 37 25
Seniorinnen	Di 20:15 – 21:45	Lotti Gnägi	032 384 01 71

Turnverein Busswil			
Jugi US	Fr 17:30 – 18:30	Raphael Eggli	079 414 36 79
Jugi MS + OS	Fr 18:30 – 20:00	Nicola Walser	079 562 00 84
GETU	Di 18:00 – 20:00	Manuela Kissling	076 538 28 44
TV Aktive	Di + Fr 20:15 – 21:45	Florian Gautschi	079 792 63 65
TV Männer	Fr 20:15 – 21:45	Marcel Blaser	079 926 68 87
Männerriege	Mi 20:15 – 21:45	Kurt Krieg	033 335 52 08

Auszug aus dem Tätigkeitsprogramm



Auch 2021 beherrscht COVID-19 immer noch unser Tagesgeschehen. Der Trainingsbetrieb konnte unter Berücksichtigung der Hygienemassnahmen wieder aufgenommen werden. Während die Jugend in der Halle trainieren kann, treffen sich die Erwachsenen draussen

in ihren Trainingsgruppen. Die Turnfeste wurden leider alle abgesagt. Auch wenn es derzeit keine sportlichen Ziele gibt, bietet das Training immerhin die Möglichkeit, sich wieder direkt zu treffen.

Die Vorstände der Damenriege und des Turnvereins halten grundsätzlich an den genehmigten Jahresprogrammen fest, sofern nicht aufgrund der Pandemie Lage umdisponiert werden muss. Daten und Ziele für die Vereinsreisen sind derzeit noch nicht bekannt.

Die Mitglieder werden rechtzeitig über die diversen Riegenchats informiert, sobald es Änderungen im Turnbetrieb gibt oder wenn es um die Anmeldung zu geselligen Anlässen geht.

5. Juni Jugend	Veloputzete	Schulhausareal
3. Juli - 15. Aug.	Sommerferien	
25. Sep. - 17. Okt.	Herbstferien	